

Gemeinde Asendorf



Auskunft erteilt: Peter Schramm
Telefon: 04252/391-420

Datum: 05.03.2009

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage-Nr.: 20-0040/09

öffentlich

Beratungsfolge:

Verwaltungsausschuss	17.03.2009
Rat	24.03.2009

Betreff:

Beratung über die eventuellen Wegebaumaßnahmen „Brüner Bruch“ und „Auf der Höchte“

Beschlussvorschlag:

Für den Ausbau der Straßen „Brüner Bruch“ und „Auf der Höchte“ wird eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 30.000 € beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen nach Vorlage der Bewilligungsbescheide auszuschreiben.

Sachverhalt/Begründung:

Die Gemeinde Asendorf hatte bereits 2007 bei der GLL Sulingen im Rahmen des Förderprogrammes ZILE-ländlicher Wegebau mehrere Straßen zur Bezuschussung angemeldet.

Die GLL hat mitgeteilt, dass aus Zuschussrückflüssen aus 2008 noch Gelder zur Verfügung stehen. Die GLL hat (bisher mündlich) erklärt, dass eine Zuschussbewilligung für die vorgenannten Straßen ausgesprochen werden kann.

Unter Berücksichtigung der Nebenkosten ergeben sich geschätzte Gesamtkosten in Höhe von ca. 130.000 €.

Der Zuschuss beträgt 50 % der zuwendungsfähigen Kosten.

Zur Ermittlung des gemeindlichen Eigenanteiles wurde, wie in den Vorjahren ein Anliegeranteil von 30 % berücksichtigt. Für die Berechnung der Anliegerbeiträge werden die Gesamtkosten zunächst um den Zuschuss der GLL reduziert.

Unter Berücksichtigung der genannten Eckdaten wird sich der Eigenanteil der Gemeinde voraussichtlich auf 68.000 € belaufen.

Im Haushalt der Gemeinde sind für straßenbauliche Maßnahmen 100.000 € veranschlagt; aufgrund der geschätzten Baukosten ergibt sich somit eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 30.000 €.

Die Deckung des Betrages ist dadurch gewährleistet, dass ausreichend Liquiditätsmittel zur Verfügung stehen.

Zur Finanzierung der Abschreibung sind die Mittel der Straßenunterhaltung im Ergebnishaushalt um jährlich rund 3.200 € zu reduzieren.

(Peter Schramm)

(Wolfgang Heere)

Fachbereichsleiter z. K.

Anlage

ohne Anlagen